



CONTAINER

Informationen für Kundinnen und Kunden

www.getag.ch team@getag.ch

Ausgabe Nr. 9 April 2014

EUROPRESS – die neue Technik

Seit mehr als sechs Jahren vertreten wir die Firma Europress aus Lathen/Emsland in der Schweiz. Diverse Kanalballenpressen stehen bei namhaften Firmen zur vollsten Zufriedenheit im täglichen Einsatz.

Die Unternehmung Europress ist ein mittelständiges Unternehmen in privatem Familienbesitz. Die Strukturen und Abläufe sind übersichtlich, was Gewähr bietet, dass auf individuelle Kundenwünsche eingetreten werden kann.

Dank einer kompakten Bauweise mit ausgefeilter Technik bezüglich Hydraulikanlage und SPS-Steuerung werden bei allen zu verpressenden Materialien sehr hohe Ballengewichte erzielt. Die neue Maschinengeneration von Europress reicht von 60 Tonnen bis 120 Tonnen Presskraft und kann mit 22 bis

110 kW Antriebsleistung ausgestattet werden. Die neue Generation hebt sich durch folgende Merkmale hervor: Modulare Bauweise (z.B. angeschraubter Presskanal), überarbeitetes Schneidsystem und bessere Schneidgeometrie, optimierter Kolben-Bodenschieber sowie Abbindeautomat (einfacherer Austausch der Verschleissteile), neues Weg-Messsystem, integriert im Hydraulikzylinder.

Service und Unterhalt werden von unseren im Werk ausgebildeten Servicetechnikern durchgeführt, ein umfassendes Ersatzteillager rundet die komplette Dienstleistung ab.

Das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt zu 100 Prozent.



Kanalballenpresse 80 Tonnen (Presskraft) für Materialien wie Karton, Folie, PET und Kunststoffe.

Meine Meinung

Fast ein Jahr ist es her, dass Sie unsere letzte Ausgabe des «Container» erhalten haben. In der Zwischenzeit ist selbstverständlich die Zeit nicht stehen geblieben, und ständig neue Anforderungen sind auch für uns Ansporn genug, für Ihre und die allgemeinen Marktdürfnisse Lösungen zu finden und anzubieten.



Mit dem neu ins Verkaufsprogramm aufgenommenen Leichtstoffabscheider Wash Bear (mehr Infos siehe Seite 3) können wir Ihnen eine optimal funktionierende Anlage zur Trennung der Leichtstoffe von den übrigen Werkstoffen anbieten.

Nach nur knapp 9 Monaten Bauzeit konnten wir unseren Neubau in Fulenbach Anfang 2013 in Betrieb nehmen, selbstverständlich gehört ein solches Bauwerk auch entsprechend eingeweiht. Dazu finden Sie ebenfalls einen Beitrag in dieser Ausgabe.

Ein solcher Schritt – 23 Jahre nach unserer Firmengründung – zeigt sicher auf, dass wir an die Zukunft unserer Branche glauben und zuversichtlich nach vorne blicken.

Damit aber eben diese Zukunft Bestand haben wird, ist es für jede Unternehmung Pflicht, die Nachfolgeregelung an die Hand zu nehmen. Ich selber und alle unsere Mitarbeitenden haben das Glück, dass meine Kinder Nicole und Yvan bereit sind, nach gründlicher Einarbeitung und weiterer Begleitung durch mich auf den Jahreswechsel 2014 die alleinige Verantwortung zu übernehmen. Stolz bin ich aber auch – und begegne dem mit Respekt, – was alle unsere Angestellten über all diese Jahre für die GETAG geleistet haben. Meine Freude und Dankbarkeit möchte ich auch Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, aussprechen. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine so grosse Zahl an Kunden einem Lieferanten über Jahre hinweg treu bleiben.

Nun ist es aber so, dass ich noch nicht ganz von der Bildfläche verschwinden werde. Viele meiner langjährigen Beziehungen werde ich noch aufrechterhalten und dieses Klientel auch weiterhin betreuen. Ebenfalls stehen meine Erfahrung und mein Wissen bei Bedarf weiterhin zur Verfügung.

Ich hoffe, dass es Ihnen ab und zu Spass gemacht hat, ein paar Zeilen aus meiner Feder zu lesen und wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern des «Container» Nr. 9.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Grepper, Geschäftsführer



Einweihungsfest des Neubaus in Fulenbach

Am 20. September vergangenen Jahres konnten wir mit Vertretern der Behörden, Lieferanten und vielen Kunden und unserer ganzen Mannschaft den Neubau Fulenbach einweihen.

Die offizielle Feier wurde durch den Gemeindepräsidenten Herrn Hugo Kissling sowie durch den Architekten Claude Belart in den Werkhallen in Fulenbach eröffnet. Nach perfekter Marschmusik der Musikgesellschaft Fulenbach und gegenseitigem Zuprosten und Glück wünschen wurde zum eigentlichen Festakt ins Hotel Egerkingen disloziert, wo ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Unterhaltungsprogramm geboten wurde.

Zu einem der Höhepunkte stilisierte sich sicher die Stabsübergabe vom Seniorchef an seine beiden Kinder. In seiner Rede betonte Peter Grepper noch einmal, dass seine Unternehmung ohne die vielen über alle Jahre treu gebliebenen Kunden nie das geworden wäre, die sie heute ist. In seiner Rede hielt er fest, dass er seinen Job immer als sportliche Herausforderung gesehen habe. Und so höre er auch nicht ganz auf, sondern werde sich als Joker auf die Ersatzbank setzen, und wie man ja wisse, sei eine gute Mannschaft auch im Notfall auf gute Ersatzleute angewiesen.

Ein gelungener und gemütlicher Abend, der auch Einblick in die Entwicklung der Firma vermittelte, wird hoffentlich bei vielen Festteilnehmern in guter Erinnerung bleiben.



*Bild oben: Einweihungs-Apéro im Werk Fulenbach.
Bild links: Angeregtes Gespräch vor dem ausgestellten Maschinenpark.*

INTERVIEW

Michael Schmutz



Zehn Jahre war Michael Schmutz bereits im Auftragsverhältnis für die GETAG im Service im Einsatz, bevor er dann 2012 definitiv zum Fulenbacher Unternehmen stiess. Das Ziel war von Anfang an, einen eigenen technischen Kundendienst aufzubauen. In dieser kurzen Zeit hat sich die Abteilung stark entwickelt und professionalisiert: ein Meilenstein in der Geschichte der GETAG!

Worin liegen die Hauptaufgaben des technischen Kundendienstleisters?

In erster Linie bin ich Anlaufstelle für unsere Kundschaft bei allfälligen Störungen und Reparaturen an den Maschinen. Ich koordiniere die Technikereinsätze, die Inbetriebnahmen von Neumaschinen und organisiere den Werkstattbetrieb. Nicht zu vergessen sind die Kundenbetreuung in den technischen Belangen und die Bearbeitung weiterer Kundenanliegen.

Seit etwas über einem Jahr ist die GETAG nun im Neubau in Fulenbach tätig. Haben sich dadurch für den technischen Kundendienst Vorteile ergeben?

Ja, auf jeden Fall! Schon nur, dass wir nun alle unter einem Dach arbeiten, hat viele Vorteile mit sich gebracht. Wir haben jetzt eine eigene Werkstatt mit Lager vor Ort, was sich ebenfalls positiv auf die Reaktionszeiten auswirkt. Wir können unserer Kundschaft somit einen hervorragenden Support bieten.

Dazu benötigen Sie sicher ein engagiertes Team?

Das steht zur Verfügung. Das Team der Servicetechniker wurde von zwei auf sechs Mitarbeiter ausgebaut und auch im Ersatzteildienst sind inzwischen drei Mitarbeiter im Einsatz. Mit der vorhandenen neuen Infrastruktur war es uns möglich, die Prozesse gut zu optimieren.

Bleibt Ihnen noch genügend Zeit für Freizeitaktivitäten?

Das ist eine reine Organisationsfrage: Im Winter fahre ich gerne Ski, und während der Fasnacht bin ich leidenschaftlicher Schnitzelbanksänger. Dann interessiert mich auch die Landtechnik mit Oldtimer-Traktoren. Viel Spass machen die Turnstunden im Turnverein und die Teilnahme an einzelnen Turnfesten. Das Amt des Präsidenten vom Schützenbund Läuferfingen bringt einige Aufgaben mit sich. Sehr gerne unterstütze ich auch meine Eltern auf dem Bauernhof.

Kurz und bündig:

Fussballmatch oder Turnfest? *Turnfest*

Berg oder Strand? *Berg*

Bier oder Rotwein? *Bier*

Schwebebalken oder Pferdpauschen? *Schwebebalken*

Beatrice Egli oder Francine Jordi? *Weder noch*

Donghua Li oder Lucas Fischer? *Lucas Fischer*

Gras mähen oder Gras rauchen? *Gras mähen!!!*

Neu in der Schweiz:

Leichtstoffabscheider «Wash Bear»

NEU!



Der «Wash Bear» im Einsatz.

Mit dem Produkt «Wash Bear» bringen wir eine absolut neue Technologie der Leichtstoffabscheidung auf den Schweizer Markt.

Im Gegensatz zu praktisch allen anderen angebotenen Technologien arbeitet der «Wash Bear» beim Wertstoffaustrag mit einem Schneckenförderer. Dies hat nicht nur zur Folge, dass die Trennschärfe bei über 95 Prozent liegt, sondern auch, dass durch diese Technologie die Wertstoffe durch gegenseitiges Reiben zusätzlich gereinigt und praktisch trocken ausgetragen werden.

Das Gerät zeichnet sich durch eine sehr hohe Durchsatzleistung mit bis zu 150 t/h aus, ist sehr wartungsarm, hat einen minimalen Wasserverbrauch, eine robuste Bauweise und ist mit einem konventionellen Hakenabroller transportierbar.

Funktionsprinzip

Der «Wash Bear» arbeitet nach dem Schwimm-Sink-Prinzip und trennt dabei Leichtstoffe wie Holz, Kunststoffe, Dämmstoffe usw. von mineralischen Stoffen (sp. Gewicht >1).



*Aufgabematerial
4–60 mm.*



*Gereinigtes
Material
wird aus-
getragen.*

*Störstoffe wie Holz, Plastik,
Gips, Gasbeton und andere
Schwimmteile mit Dichte <1
werden mittels Besenband
herausgetrennt.*

NEU!

Minelli Sortierbagger

Nachdem in der italienischen Schweiz bei vielen Recycling- und Entsorgungsunternehmen bereits Sortierbagger des Herstellers Minelli aus Brescia, Italien, jahrelang im täglichen harten Einsatz sind, haben wir uns entschlossen, die Vertretung für die Deutschschweiz zu übernehmen.

Minelli als traditionelle Familienunternehmung mit dreissigjährigem Know-how bietet eine breite Palette Sortierbagger von 12 bis 42/45 Tonnen an. Als übersichtliches KMU ist es Minelli möglich, auf spezifische Kundenwünsche einzugehen. Im Werk Italien ausgebildete Servicetechniker aus unserem Hause sind Garant für eine einwandfreie Serviceleistung.



*Sortierbagger Minelli von der
Firma Celtor SA in Tavannes.*



resources. innovations. solutions.

**Weltleitmesse für Wasser-,
Abwasser-, Abfall- und
Rohstoffwirtschaft
5.–9. Mai 2014
Messe München**

Zwischen dem 5. und 9. Mai 2014 findet in München auch dieses Jahr die Internationale Messe IFAT für Recycling und Entsorgung statt. Alle unsere namhaften Lieferanten werden wiederum mit ihren Neuigkeiten in München präsent sein.

Um Ihnen eine noch bessere Dienstleistung anbieten zu können, haben wir uns entschlossen, erstmals bei allen unseren wichtigen Lieferanten eine Person aus unserem Verkaufsteam als Standbetreuer zur Verfügung zu stellen.

Nachfolgend entnehmen Sie bitte die Standorte unserer Lieferanten. Wünschen Sie einen Termin mit einem unserer Mitarbeiter auf der IFAT, so kontaktieren Sie uns unter Tel. 062 209 40 70.



Bauer GmbH
Halle B2, Stand 100/105/202



Bramidan A/S
Halle C1, Stand 131/230



Europress GmbH
Halle C3, Stand 333/434



Flexus Balasystem AB
Halle C1, Stand 135



Günther
envirotech GmbH
Halle C2, Stand 509



Husmann GmbH
Halle B2, Stand 325/426



Komptech GmbH
Halle C2, Stand 403/502



Metso Denmark A/S
Halle C3, Stand 135/238

KUNDENNEWS

Neues Sternsieb und erster Stonefex der Schweiz für Oberland Energie

Die Firma Oberland Energie aus Spiez hat sich entschieden, ihr mobiles Sternsieb mit einer Multistar L3-L (mit verlängertem Grobsiebdeck) zu ersetzen, womit sie weiterhin die Aufbereitung von Qualitätskompost bestreiten. Gleichzeitig durften wir einen Stonefex – einen mobilen Steinseparator, der zuverlässig und mit hohem Wirkungsgrad Steine und andere Schwerstoffe aus Biomassebrennstoffen entfernt – liefern. Mit dem Stonefex wird der Siebüberlauf aufbereitet, um eine Fraktion für die Biomasse zu erzeugen – was zu einer Kosteneinsparung von >50 Prozent führt.



SFR Posieux – aus alt mach neu: Umbau Terminator U-Walze auf F-Walze

Die noch mit U-Zähnen bestückte Zerkleinerungswalze des Terminators 3400 der Firma SFR reichte nicht mehr aus, um den gestiegenen Ansprüchen der Holzschnitzelfeuerungen, den Abnehmern des aufbereiteten Altholzes, gerecht zu werden. Mit dem Umbau auf eine mit F-Zähnen (fein) bestückte Walze konnte die geforderte Korngrösse problemlos erreicht werden.



Mit Markus Geiser verstärken wir die Kundendienstleitung

Ab 1. Mai 2014 wird Markus Geiser anstelle von Peter Jaberg die Leitung Kundendienst übernehmen. Sein Aufgabengebiet umfasst die Disposition und Koordination der Servicetechniker-Einsätze, das Ersatzteilwesen sowie die Drehscheibenfunktion zwischen Kunden, Technik und Administration.

Für alle technischen Fragen steht Ihnen weiterhin Michael Schmutz zur Verfügung. Peter Jaberg wird als bekanntes Gesicht in unserem Betrieb bleiben und den Schwerpunkt seiner Tätigkeit wieder dem CTS-System widmen. Wir möchten unserem neuen Mitarbeiter hiermit viel Erfolg und einen guten Start in unserer Mannschaft wünschen.

Impressum

CONTAINER erscheint in einer Auflage von 4000 Exemplaren.



GETAG Entsorgungs-Technik AG
Industrie Allmend 35, CH-4629 Fuluibach
Telefon +41 62 209 40 70
Fax +41 62 209 40 79
E-Mail team@getag.ch
Website www.getag.ch

Besuchen Sie unseren Internetauftritt, um mehr über die zeitgerechte und kostensparende Entsorgungstechnik von GETAG zu erfahren. Sie finden uns unter der Adresse

www.getag.ch

Servicenummer

Sie erreichen uns wie bisher unter der Servicenummer +41 79 569 53 58